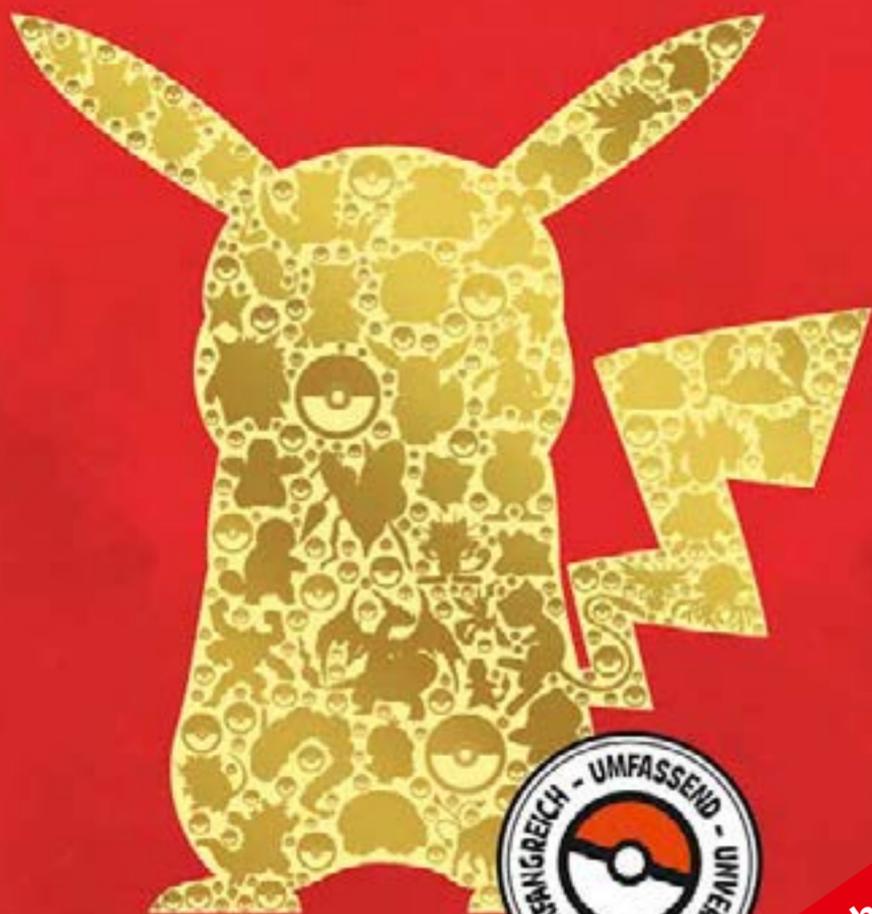


CARA COPPERMAN

POKÉMON GO

DAS ULTIMATIVE INOFFIZIELLE HANDBUCH



 Loewe

Unverkäufliche
Leseprobe

CARA COPPERMAN

POKÉMON GO

DAS ULTIMATIVE INOFFIZIELLE HANDBUCH

Aus dem Amerikanischen übersetzt von

HEIKE HOLTSCH
(Team Intuition)

NINA SCHEWELING
(Team Weisheit)

ULRICH THIELE
(Team Wagemut)

INHALT

Einleitung	6
BEVOR DU LOSLEGST	11
Hast du schon ein Pokémon gefangen?	12
Fünf Gründe, Pokémon GO zu lieben	18
Fünf Gründe, Pokémon GO nicht zu mögen	19
Wer hat Pokémon GO erfunden?	20
Backstory	21
Fünf Wege, Pokémon GO zu gewinnen!	23
Medaillen	24
Welcher Spielertyp bist du?	26
Pokémon GO: Handy-Hochleistungssport	28
Grundregeln, bevor du mit dem Spielen beginnst	30
ERSTE SCHRITTE	37
Wie du das Spiel herunterlädst	38
Finde den perfekten Trainernamen	41
Erschaffe deinen Avatar	42
Dein Display	44
Das siehst du, wenn du auf deinen Avatar tippst	46
Das perfekte Spionage-Werkzeug	48
Das siehst du, wenn du auf den Pokéball tippst	50
Herzlichen Glückwunsch! Du hast einen PokéStop gefunden!	54
Ein Arena-Besuch	56
Tipps zur Fehlerbehebung	58

POKÉMON FANGEN	61
Such dir dein Starter-Pokémon aus	62
Pikachu, ich wähle dich!	64
Wie du Pokémon fängst	66
Grundlagen des Fangens	68
Bitte lächeln!	70
Werde mit geschickten Würfeln zum ultimativen Trainer	72
Himmihbeeren, Superbälle und Glücks-Eier	74
Wie kann ich mein Pokémon nach meiner Katze oder meinem Sportlehrer benennen?	78
POKÉMON WO?	81
Städtetour mit Pikachu	82
Urlaub zu Hause mit Pokémon GO	85
Wie man bemerkt, dass ein Pokémon in der Nähe ist	86
Lockmodule und Rauch	88
Warte, es gibt noch mehr!	92
Nicht nur aufstöbern, ausbrüten!	94
Ein Ei ausbrüten	96
Pokéball-Tipps	100
POKÉMON TYPEN	103
Wo du einzelne Pokémon-Typen finden kannst	104
Siebzehn Pokémon-Typen und noch eine mehr	106
POKÉMON GO BEWEGT	113
Wie Pokémon GO automatisch dazu führt, dass man sich bewegt	114
Was du davon hast, wenn du Pokémon Go wirklich richtig spielst	116
Der Einfluss von Pokémon GO auf deine Gesundheit	120

ENTWICKLUNG UND POWER-UP 123

Pokémon entwickeln	124
Wozu bekommt man bei Pokémon GO Bonbons?	126
Die Masse macht's	128
Wenn du überprüfen möchtest, ob es für eine Entwicklung reicht	130
Pokémon verschicken und gegen Bonbons tauschen	132
Die Entwicklung von Evoli	138
Gib Evoli einen Namen!	140
Entwicklungs-Tabelle	142

WÄHLE DEIN TEAM 145

Wähle das passende Team	146
Team Weisheit	148
Team Wagemut	149
Team Intuition	150

HOCHLEVELN! 153

Es geht um deinen Level	154
Schneller hochleveln!	160
Wie man mehr EP bekommt	164
Geh mit deinem Kumpel spazieren	167

AUF IN DIE ARENA 169

Jetzt wird's ernst	170
Arenen – die Grundlagen	172
Was auf jedem Verteidigungsbildschirm angezeigt wird	174
Warum soll ich überhaupt eine Arena antippen?	176
Training in der Arena	178
Prestige – Was es ist und wie du es für dein Team verdienst	182
Eine Arena herausfordern	184
Karpadoring – die neue Massenbewegung	188
Die Verteidigung verbündeter Arenen	190

Du kannst dein Pokémon nicht in eine Arena setzen?	
Daran könnte es liegen ...	191
Einen Verteidiger-Bonus verdienen	192
Profitipps für die Arena	194

ANGRIFF UND VERTEIDIGUNG **197**

Und wie genau verläuft ein Kampf?	198
Lerne die Angriffe deiner Pokémon kennen	200
Auswahl nach Pokémon-Typ	204
Stärken und Schwächen deiner Pokémon	206

DAS TRAINING **209**

Power-Up und Entwickeln	210
Kraftpunkte	216
Alles, was man über WP und KP wissen muss	218
Wie du die WP deines Pokémon erhöhst	220
Alles Wissenswerte über Sternenstaub	222
Pokémon-Bewertung durch den Teamleiter	224
Pokémon hochleveln? So geht's!	226

ANHANG **229**

Pokékäfer?	230
Pikachus Geburt	232
Pokémon-Chronik	234
Glossar	236

EINLEITUNG

DER SOMMER 2016 WIRD IMMER ALS DER SOMMER VON POKÉMON GO IN ERINNERUNG BLEIBEN.

Der 6. Juli 2016 begann für die meisten Einwohner der Vereinigten Staaten, Neuseelands und Australiens wie ein ganz normaler Tag. Doch innerhalb weniger Stunden schauten die Menschen nicht mehr nur gelegentlich auf ihr Smartphone, um Nachrichten zu checken oder ein schnelles Spiel für zwischendurch zu spielen, sondern liefen aufgeregt und mit ausgestrecktem Handy durch die Gegend. Das war der Tag, an dem Pokémon GO in den drei Ländern veröffentlicht wurde und sich anschickte, innerhalb der nächsten Wochen die ganze Welt zu erobern.

Einige Fans sehnten das Spiel schon seit Monaten herbei, während andere noch nie davon gehört hatten. In meinem Fall veranstalteten wir gerade eine Familien-Grillparty bei uns im Garten. Meine Neffen aus New York City kamen zu spät und entschuldigten sich damit, dass sie im Central Park Pokémon gesehen hatten und sich nicht hatten losreißen können.

Meine ganze Familie war sofort wie elektrisiert. Und als wir beim nächsten Spaziergang mit dem Hund in unserer kleinen Vorstadt in Connecticut Pokémon jagten, stellten wir überrascht und erfreut fest, dass auch andere Leute das Spiel spielten. In jenen ersten Tagen war uns noch nicht bewusst, wie erfolgreich die App gerade wurde. Wir sprachen vollkommen Fremde an, um Screenshots und gute Fangplätze auszutauschen und uns gegenseitig

Tipps zu geben. Wir gingen ganz offen aufeinander zu, denn wir teilten eine wunderbare Entdeckung: eine völlig neuartige App, die ein virtuelles Spiel mit der Wirklichkeit verknüpfte.

Ich hätte niemals gedacht, dass ich an meinem neunund-siebzigsten Geburtstag mit meinem achtzehnjährigen Enkel durch New York City laufen und Pokémon jagen würde, aber es war eine tolle Erfahrung. Mir gefällt, wie man durch das Spiel mit Menschen ins Gespräch kommt. Außerdem ist es eine schöne Art, mit meinen Enkelkindern in Kontakt zu bleiben.



Wir stiegen zwar Level um Level auf an diesem ersten Wochenende, doch bald machten unsere Akkus schlapp und unser verbrauchtes Datenvolumen kletterte in schwindelerregende Höhen. Also verfeinerten wir unsere Spielweise, um diesen Einschränkungen bestmöglich zu begegnen. Ich hatte fortan immer einen externen Akku dabei und fügte noch zwei Gigabyte zu meinem Datenvolumen hinzu, um sicherzugehen, dass unsere vierköpfige Familie sie „alle schnappen“ konnte, jederzeit und überall. Am Ende des Wochenendes war die ganze Welt auf Pokémon GO aufmerksam geworden.

An dem Tag, an dem das Spiel in Tokio veröffentlicht wurde, muss die Produktivität der Stadt auf ein Rekordtief gesunken sein. Ganze Scharen Büroangestellter in schwarzen Anzügen blieben mitten auf der Straße stehen, um zu spielen, achteten jedoch penibel darauf, keinen Blickkontakt mit anderen Pokémon-GO-Spielern aufzunehmen.



Schon bald redeten alle nur noch von AR – Augmented Reality oder erweiterte Realität-, also der Verschmelzung von virtueller und wirklicher Welt. Manche Leute meinten, wir würden wie Zombies durch die Gegend torkeln und nur noch auf unsere Handys starren, anstatt auf die Welt um uns herum zu achten. Damit hatten sie durchaus recht – Menschen liefen einfach auf die Straße, fielen ins Wasser und sogar von Klippen herunter, weil sie ihren Blick nicht von ihrem Display lassen konnten. Aber der Teil mit den Zombies? Vollkommener Quatsch. Ist dir je schon mal ein fröhlicher Zombie mit einem Smartphone in der Hand begegnet? Tatsächlich waren die meisten Leute begeistert von Pokémon GO, nur posaunten sie es nicht so laut in die Welt hinaus, weil sie viel zu sehr damit beschäftigt waren, das Spiel zu spielen.

Als ich eine Woche nach Veröffentlichung in London war, beobachtete ich eine Großmutter und ihren Enkel, die sich auf Chinesisch unterhielten und Pokémon GO spielten, während sie auf ihren Nachtschiff warteten. Schließlich ging auch ich dazu über, den Nebulak einzufangen, den das Großmutter-Enkel-Gespann die ganze Zeit so fröhlich mit Pokébällen bewarf.



Innerhalb der ersten fünf Tage nach Veröffentlichung in den USA verbrachten Spieler bereits mehr Zeit mit Pokémon GO als mit Twitter oder Facebook. Die Pokémon-Server waren diesem Ansturm nicht gewachsen und die App stürzte immer wieder ab, oft mitten in einem wichtigen Fang, Kampf oder wenn ein Pokémon schlüpfte, sodass diese auf Nimmerwiedersehen verloren gingen.

An manchen Tagen waren die Server stundenlang nicht erreichbar, weil die Entwickler unter Hochdruck daran arbeiteten, der Nachfrage Herr zu werden und Fehler zu beheben. Trotzdem wurde die App wie geplant auch in weiteren Ländern veröffentlicht und verbreitet seitdem Freude und eine Menge Pokémon auf der ganzen Welt.

Nachdem die Entwickler die Probleme behoben hatten, spielten wir fleißig weiter. Inzwischen gehört das Spiel wie selbstverständlich zu unserem Alltag und wir probieren immer wieder aus, wie wir unser Datenvolumen und unsere Akkulaufzeit effektiver nutzen können. Natürlich halten wir uns dabei an ein paar Regeln: Wir betreten kein privates Eigentum und respektieren es, wenn an bestimmten Orten nicht gespielt werden soll. In der Bibliothek verhalten wir uns leise. Wir spielen niemals in der Schule oder in Gotteshäusern und niemals, während wir Auto oder Fahrrad fahren.

Was uns zu dem Sinn und Zweck dieses Buches bringt. Egal, ob du ein Neuling bist, ein erfahrener Spieler, der versucht, in den nächsten Level aufzusteigen, oder irgendwo dazwischen steckst, wir haben eine ganze Tonne an Tipps und Tricks, Geheimnissen und Winkelzügen zusammengesucht, damit du deine Fähigkeiten bei Pokémon GO verbessern und dich zu einem Meisterspieler mausern kannst.

Cara Copperman im August 2016



**DER
PLURAL
VON
POKÉMON
IST
POKÉMON!**

Asphalt

Clash Royale



Automatic



Pokémon





KAPITEL 1

BEVOR DU LOSLEGST

HAST DU SCHON EIN POKÉMON GEFANGEN?

Bestimmt hast du die Spielbeschreibung einfach übersprungen, weil du so schnell wie möglich die App runterladen und mit der Jagd beginnen wolltest. Aber nachdem du eine Weile gespielt hast, fragst du dich vielleicht:

WAS BEDEUTET DAS?

*WOFÜR SOLL ALL DIESES FANGEN, ENTWICKELN
UND KÄMPFEN EIGENTLICH GUT SEIN?*

Und hiermit liefern wir dir die Antworten in Form der Spielbeschreibung.

*NIMM DIR EINEN MOMENT ZEIT, UM SIE ZU LESEN ...
WIR WARTEN SOLANGE ...*



Glumanda2808

Bisaflor, Glurak, Turtok, Pikachu und viele andere Pokémon wurden auf dem Planeten Erde entdeckt!

Nun hast du die Möglichkeit, die Pokémon überall in deiner Umgebung zu finden und zu fangen – also zieh dir die Schuhe an, geh nach draußen und erkunde die Welt. Du trittst einem von drei Teams bei und kämpfst mit deinen Pokémon an deiner Seite um Prestige und Besitz von Arenen.

Die Pokémon sind da draußen und du musst sie finden. Läufst du in deiner Nachbarschaft herum, vibriert dein Smartphone, wenn sich ein Pokémon in der Nähe befindet. Ziele und wirf einen Pokéball. Du musst wachsam bleiben, sonst entkommt es vielleicht!

Suche in der Nähe und in der Ferne nach Pokémon und Gegenständen

Bestimmte Pokémon erscheinen in ihrer natürlichen Umgebung: Nach Pokémon vom Typ Wasser suchst du am besten bei Seen und am Meer. Besuche PokéStops, die du an interessanten Orten wie Museen, Kunstobjekten, historischen Sehenswürdigkeiten und Denkmälern findest, um deine Vorräte an Pokébällen und nützlichen Gegenständen aufzufüllen.

Fangen, Brüten und Schlüpfen, Entwicklung und mehr

Wenn du dein Level erhöhst, kannst du stärkere Pokémon fangen, um deinen Pokédex zu vervollständigen. Deiner Sammlung kannst du etwas hinzufügen, indem du Pokémon-Eier ausbrütest, basierend auf den von dir zurückgelegten Entfernungen. Hilf deinem Pokémon, sich zu entwickeln, indem du viele Pokémon derselben Art fängst.

Tritt in Arenakämpfen an und verteidige deine Arena

Während dein Glumanda sich zum Glutexo und dann zum Glurak entwickelt, kannst du mit anderen zusammen kämpfen, um in einer Arena zu siegen, und du kannst deine Pokémon anweisen, die Arena nach allen Seiten zu verteidigen.

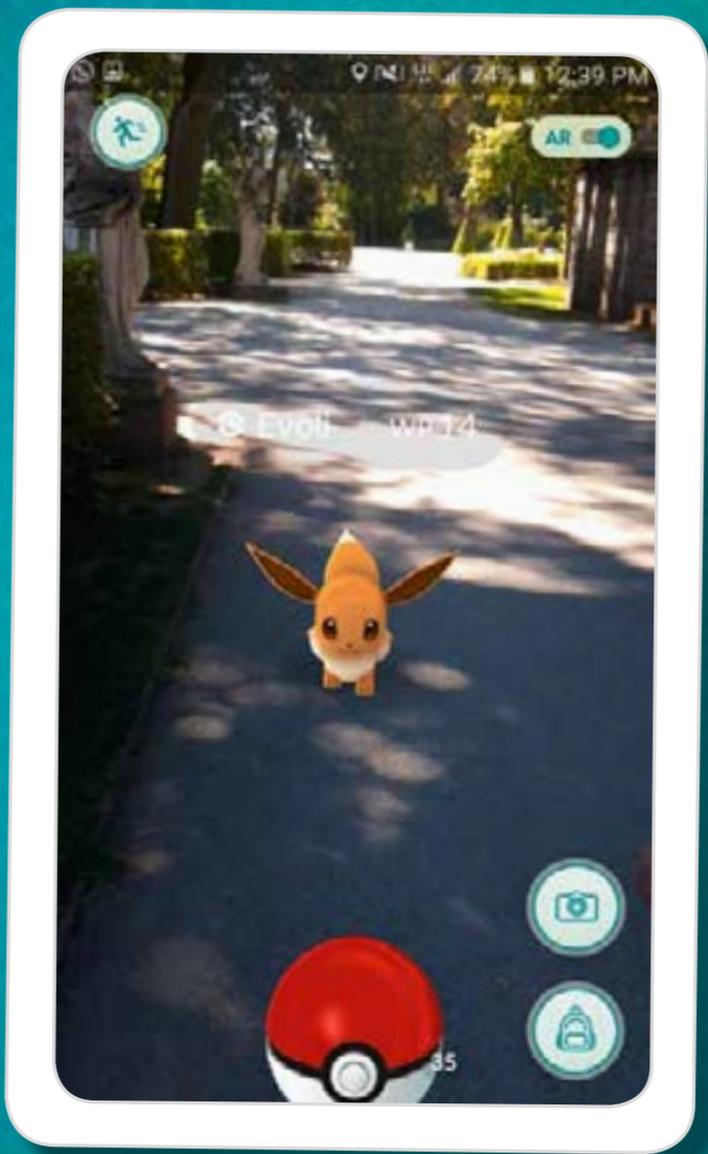
*Nun ist es an der Zeit für Bewegung:
Deine Abenteuer in der Wirklichkeit erwarten dich!*

**„HINWEIS: DIESE APP IST KOSTENLOS UND WURDE
FÜR SMARTPHONES OPTIMIERT, NICHT FÜR TABLETS.“**

Wie du wahrscheinlich bereits weißt, nutzt das Spiel Augmented Reality, um Pokémon-Charaktere in der echten Welt zum Leben zu erwecken. Du kannst draußen herumlaufen, Sport treiben, dich mit Freunden treffen, neue Orte auskundschaften und deine Nachbarschaft besser kennenlernen und kommst währenddessen an PokéStops und Arenen vorbei und triffst immer wieder auf Pokémon, die in der Nähe herumlungern und nur darauf warten, gefangen zu werden. Wirf einen Pokéball, um das wilde Pokémon damit einzufangen, und steige als Pokémon-Trainer Level um Level auf: ein wahr gewordener Traum für Pokémon-Fans auf der ganzen Welt oder jeden, der die Grenze zwischen Fantasie und Realität verwischen möchte. Sobald du ein Pokémon gefangen hast, kannst du es trainieren und ihm helfen, sich weiterzuentwickeln.

SOBALD DU LEVEL 5 ERREICHT HAST, KANNST DU ES ZU ARENAKÄMPFEN ANMELDEN, UM DEINE ARENA ZU VERTEIDIGEN ODER NEUE ARENEN ZU ÜBERNEHMEN.

Je stärker deine Pokémon werden, desto höher steigst du als Trainer auf. Du beginnst in Level 1 und mit harter Arbeit, Hingabe und vielen gespielten Stunden kannst du dich bis in Level 40 hocharbeiten.



FÜNF GRÜNDE, POKÉMON GO ZU LIEBEN

1

Es ist nicht einfach nur Pokémon, es ist Pokémon IRL – in real life, im echten Leben!

Man muss nach draußen gehen und seine Umgebung erkunden, um es spielen zu können.

2

3

Man muss sich bewegen, um Pokémon zu finden oder aus Eiern auszubrüten.

Man trifft neue Leute. Man kommt ganz einfach mit anderen Spielern in Kontakt.

4

5

Auf technologischer Ebene ist das Spiel die erste weltweit anerkannte App, die sich der Augmented Reality bedient und dadurch das virtuelle Videospiel mit der realen Welt verbindet. Pokémon GO wird in der Zukunft in den Geschichtsbüchern stehen als die App, mit der der Trend begann!

FÜNF GRÜNDE, POKÉMON GO **NICHT** ZU MÖGEN

1

Es ist ein Spiel für Einzelspieler. Auch wenn Hunderte anderer Spieler um dich herum sind, am Ende läuft es nur auf dich und das Pokémon auf deinem Display hinaus.

2

Die App verlangt volle Aufmerksamkeit von deinem *Handy*. Sie läuft nicht im Hintergrund und belegt alle wichtigen Prozesse, um reibungslos zu funktionieren.

3

Die App verlangt volle Aufmerksamkeit von *dir*. Selbst im Batteriesparer-Modus musst du immer ein Auge auf das Telefon haben, um keinen PokéStop oder Arenen in der Nähe zu verpassen.

4

Sich mit Fremden zu treffen und Lockmodulen zu folgen kann Spieler in gefährliche Situationen bringen.

5

Um das Spiel zu spielen, muss man sich bewegen *und* auf das Handy gucken. Beides gleichzeitig zu machen kann einen ablenken, beim Gehen, Autofahren, auf dem Skateboard oder Fahrrad und bei jeglicher Art der Fortbewegung im Allgemeinen.

WER HAT POKÉMON GO ERFUNDEN?

AN DER ENTSTEHUNG VON POKÉMON GO WAREN DREI FIRMEN BETEILIGT:

The Pokémon Company, Nintendo und Niantic, Inc. Niantic, die Firma, die vor dem 6. Juli 2016 ganz unbekannt war, wurde im Jahr 2000 von Google gegründet. Das Unternehmen erschuf das Augmented-Reality-Spiel Ingress, in dem die Grundregeln ähnlich sind wie bei Pokémon GO: Um sich im Spiel fortzubewegen, muss man sich auch in der Wirklichkeit bewegen. Obwohl Nintendos Börsenkurs seit der Veröffentlichung viel in Bewegung war, ist es eigentlich Niantic, der Entwickler, der die meiste Arbeit leistet und die meisten Gewinne einstreicht. Die Pokémon-Charaktere haben ein ganz neues Publikum für die Augmented-Reality-Videospielwelt begeistert und die Marke Pokémon gewinnt infolgedessen immer mehr Fans.



BACKSTORY

INGRESS: DIE WELT IST NICHT SO, WIE SIE SCHEINT.

Was ist Ingress? Die Kurzversion: Mit diesem Spiel wurde der Grundstein für Pokémon GO gelegt.



Die ganze Geschichte: 2013 veröffentlichte Niantic ein Multiplayer-Online-Spiel für die Augmented Reality namens Ingress zunächst für Android und ein Jahr später, 2014, für iOS. Innerhalb einer Science-Fiction-Handlung folgen Teams GPS-Hinweisen und kämpfen um Portale an Orten IRL (in real life, also in der realen Welt, im Gegensatz zu online). Spielorte sind zum Beispiel

Denkmäler, Parks oder andere Sehenswürdigkeiten. Wenn ein Team ein Portal erobert, kann es Verbindung zu anderen Portalen aufnehmen und so ganze Kontrollfelder erschaffen. Das Spiel ist bei den Fans wahnsinnig beliebt, auch wenn die meisten Menschen vor der Veröffentlichung von Pokémon GO noch nie davon gehört hatten.

Was das für dich bedeutet: Die Ingress-Portale werden in Pokémon GO als PokéStops genutzt. Nach der Veröffentlichung von Ingress wurden die Spieler dazu aufgerufen, Orte zu nennen, die sich gut als Portale für das Spiel eignen würden. Ein Team von Niantic sah sich die Vorschläge an und aktivierte die Portale im Spiel. Das erklärt, warum es die Portale vor allem im öffentlichen Raum gibt und warum sie besonders häufig in großen Städten vorkommen. Auf der Ingress-Website heißt es:

Bei Portalen handelt es sich in der Regel um öffentliche Kunstwerke wie Statuen und Denkmäler, besondere Bauwerke, Wandmalereien, historische Gebäude oder um außergewöhnliche lokale Unternehmen. Portale sind Orte, an denen menschliche Kreativität und Schaffenskraft zum Ausdruck kommen und unerklärliche Energiephänomene zutage treten.

FÜNF WEGE, POKÉMON GO ZU GEWINNEN!

1

Sammele so viele EP (Erfahrungspunkte) wie möglich.

Erreiche Level 40.

2

3

Gewinne alle 28 Goldmedaillen.

Erhalte die maximalen KP (Kraftpunkte) für alle deine Pokémon.

4

5

Eroberere alle Arenen in deiner Gegend für dein Team.

MEDAILLEN

Das Einfangen aller Pokémon, das Auffüllen deines Pokédex, die höchste Entwicklungsstufe für jedes Pokémon und viele gewonnene Kämpfe sind schon tolle Erfolge, aber das Spiel ermöglicht es dir darüber hinaus, mit bestimmten Leistungen Bronze-, Silber- oder Goldmedaillen zu gewinnen.

Jogger



Gelaufene Strecke

Kanto



Registrierte Pokémon im Pokédex

Sammler



Gefangene Pokémon

Forscher



Entwickelte Pokémon

Züchter



Geschlüpfte Eier

Backpacker



Besuchte PokéStops

Angler



Gefangene Karpador mit XL-Gewicht

Kämpferin



Gewonnene Arenakämpfe

Ass-Trainer



In eigener Arena trainiert

Schulkind



Gefangene Normal-Pokémon

Schwarzgurt



Gefangene Kampf-Pokémon

Vogelfänger



Gefangene Flug-Pokémon

Punker



Gefangene Gift-Pokémon

Ruinenmaniac



Gefangene Boden-Pokémon

Wanderer



Gefangene Gestein-Pokémon

Käfersammler



Gefangene Käfer-Pokémon

Hexe



Gefangene Geist-Pokémon

Hitzkopf



Gefangene Feuer-Pokémon

Eisenbahner



Gefangene Stahl-Pokémon

Schwimmer



Gefangene Wasser-Pokémon

Gärtner



Gefangene Pflanzen-Pokémon

Rocker



Gefangene Elektro-Pokémon

Psycho



Gefangene Psycho-Pokémon

Skifahrer



Gefangene Eis-Pokémon

Drachenprofi



Gefangene Drachen-Pokémon

Träumerin



Gefangene Feen-Pokémon

Teenager



*Gefangene Rattfratz
mit XS-Gewicht*

Pikachu



Gefangene Pikachu

WELCHER SPIELERTYP BIST DU?

ENTSCHEIDE DICH FÜR DEN TYPEN,
DER DICH AM BESTEN BESCHREIBT:

GELEGENHEITSSPIELER: Ich spiele, weil ich wissen will, warum so viel Wirbel um das Spiel gemacht wird. Mir gefällt es, PokéStops und Arenen anzusehen, herauszufinden, welches Team die Arenen in meiner Umgebung für sich beansprucht und welche Pokémon sich in der Nähe herumtreiben.

GESELLSCHAFTSSPIELER: Ich spiele, wenn ich mit meinen Freunden zusammen bin. Wir gehen zu PokéStops, um unsere Items aufzustocken, und fangen dabei ein, was immer uns über den Weg läuft.

SAMMLER: Ich spiele, um mein Pokédex zu vervollständigen. Ich fange Pokémon nicht einfach nur, ich entwickle sie und maximiere ihre Kraftpunkte, um alle Pokémon in ihrer höchsten Entwicklungsstufe zu besitzen.

ERFOLGSJÄGER: Ich spiele, um die Medaillen einzuheimsen. Ich tue alles, was nötig ist, um in jeder Kategorie Gold zu gewinnen.

WETTKÄMPFER: Ich konnte es gar nicht erwarten, Level 5 zu erreichen, damit ich endlich Arenen für mein Team erobern und dabei helfen kann, sie zu verteidigen.

KRIEGSFÜRST: Mein Ziel ist es, in meiner Umgebung so viele Arenen wie möglich zu erobern und zu halten. Wenn ich sehe, dass eine Arena an Prestige verliert, schicke ich mein stärkstes Pokémon hin, um die Arena zu verteidigen und sie vor Eindringlingen zu schützen.

TEAMPLAYER: Ich besitze großen Mannschaftsgeist. Ich unterstütze meine Teamkollegen in Arenen und IRL, damit mein Team stark bleibt.

***DIR GEFÄLLT DIE HINTERGRUNDMUSIK?
SIE WURDE VON JUNICHI MASUDA KOMPONIERT, DEM
WIR AUCH DIE MUSIK FÜR ALLE ANDEREN GROSSEN
POKÉMON-VIDEOSPIELE ZU VERDANKEN HABEN.***